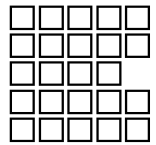


# Inhaltsverzeichnis

Sitzungsdokumente	2
Einladung -öffentlich-	2
Vorlagendokumente	3
TOP Ö 1 Mitteilung zur Kenntnis - Örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2018 des Zweckverbandes Abfallwirtschaft in der Stadt Erlangen und im Landkreis Erlangen-Höchstadt	3
Mitteilung zur Kenntnis 14/237/2019	3
TOP Ö 2 Fachamtsbudget und Arbeitsprogramm 2020 des Revisionsamtes, siehe Arbeitsprogramm 2020 in gebundener Form ab Seite 21	4
Beschlussvorlage 14/231/2019	4
Anlage: Arbeitsprogramm 2020 des Amtes 14 14/231/2019	5
TOP Ö 3 Prüfung in Amt 37 - Feuerwehrwesen -	9
Beschlussvorlage 14/233/2019	9
TOP Ö 4 Prüfung in Amt 40 - Gastschulbeiträge, Kostenersätze und Umlagen -	10
Beschlussvorlage 14/232/2019	10
TOP Ö 5 Örtliche Prüfung des Jahresabschlusses des Entwässerungsbetriebes (EBE) für das Wirtschaftsjahr 2018	11
Beschlussvorlage 14/235/2019	11
TOP Ö 6 Örtliche Prüfung des Jahresabschlusses des EB 77 für das Wirtschaftsjahr 2018	13
Beschlussvorlage 14/236/2019	13



# Einladung

Stadt Erlangen

## Revisionsausschuss

3. Sitzung • Mittwoch, 06.11.2019 • 16:00 Uhr • Kleiner Sitzungssaal, Rathaus

### Öffentliche Tagesordnung - 16:00 Uhr

- |    |  |                              |
|----|--|------------------------------|
| 1. | Mitteilung zur Kenntnis - Örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2018 des Zweckverbandes Abfallwirtschaft in der Stadt Erlangen und im Landkreis Erlangen-Höchstadt | 14/237/2019<br>Kenntnisnahme |
| 2. | Fachamtsbudget und Arbeitsprogramm 2020 des Revisionsamtes, siehe Arbeitsprogramm 2020 in gebundener Form ab Seite 21  | 14/231/2019<br>Beschluss     |
| 3. | Prüfung in Amt 37 - Feuerwehrwesen -   | 14/233/2019<br>Beschluss     |
| 4. | Prüfung in Amt 40 - Gastschulbeiträge, Kostenersätze und Umlagen -   | 14/232/2019<br>Beschluss     |
| 5. | Örtliche Prüfung des Jahresabschlusses des Entwässerungsbetriebes (EBE) für das Wirtschaftsjahr 2018   | 14/235/2019<br>Beschluss     |
| 6. | Örtliche Prüfung des Jahresabschlusses des EB 77 für das Wirtschaftsjahr 2018  | 14/236/2019<br>Beschluss     |
| 7. | Anfragen   |                              |

### Nicht öffentliche Tagesordnung

- siehe Anlage -

Ich darf Sie hiermit zu dieser Sitzung einladen.

Erlangen, den 24. Oktober 2019

**STADT ERLANGEN**

gez. Robert Hüttner

Vorsitzender des Revisionsausschusses

Falls Tagesordnungspunkte dieser Sitzung aus Zeitgründen auf den nächsten Termin verschoben werden müssen, bitten wir Sie, die entsprechenden Unterlagen aufzubewahren und erneut mitzubringen.

Die Sitzungsunterlagen können auch unter [www.ratsinfo.erlangen.de](http://www.ratsinfo.erlangen.de) abgerufen werden.

## Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:  
OBM/14

Verantwortliche/r:  
Revisionsamt

Vorlagennummer:  
14/237/2019

### Mitteilung zur Kenntnis - Örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2018 des Zweckverbandes Abfallwirtschaft in der Stadt Erlangen und im Landkreis Erlangen-Höchstadt

Beratungsfolge	Termin	N/Ö	Vorlagenart	Abstimmung
Revisionsausschuss	06.11.2019	Ö	Kenntnisnahme	

#### Beteiligte Dienststellen

#### I. Kenntnisnahme

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

#### II. Sachbericht

Durch das Revisionsamt wurde die vorgenannte Prüfung (Nr. 12/2019) durchgeführt. Der Prüfungsbericht wurde dem Zweckverband zugeleitet und ist nicht im Revisionsausschuss zu behandeln. Die Rahmendaten stellen sich wie folgt dar:

Prüfungsanlass:	Beschluss der Verbandsversammlung vom 10.04.2019 aufgrund § 17 Abs. 2 Satz 2 der Verbandssatzung
Prüfungszeitraum:	12.08. bis 22.10.2019 (mit längeren Unterbrechungen)
Prüfer/in:	Margit Klein
Zuständiges Gremium für die Behandlung des Prüfungsberichts:	Verbandsversammlung
Datum der Behandlung:	11.12.2019
Kostenerstattung:	Ja
Prüfungsergebnis bzgl. Entlastung:	Es ergaben sich keine Anhaltspunkte, die einer Feststellung der Jahresrechnung und einer Entlastung entgegenstehen.

III. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

IV. Zum Vorgang

## Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:  
OBM/14

Verantwortliche/r:  
Revisionsamt

Vorlagennummer:  
**14/231/2019**

### **Fachamtsbudget und Arbeitsprogramm 2020 des Revisionsamtes, siehe Arbeitsprogramm 2020 in gebundener Form ab Seite 21**

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>	<b>Ö/N</b>	<b>Vorlagenart</b>	<b>Abstimmung</b>
Revisionsausschuss	06.11.2019	Ö	Beschluss	

#### Beteiligte Dienststellen

### **I. Antrag**

1. Das Gesamtbudget (die Gesamtbudgethöhe) für das Revisionsamt wird zur Kenntnis genommen.
2. Das Arbeitsprogramm 2020 des Revisionsamtes wird vorbehaltlich des noch festzustellenden Budgets, das die finanzielle Basis für das Arbeitsprogramm bildet, inhaltlich beschlossen.

### **II. Begründung**

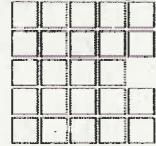
**Anlage:** Arbeitsprogramm

III. Abstimmung  
*siehe Anlage*

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang



## Arbeitsprogramm 2020

### Revisionsamt

Zuständiger Fachausschuss: Revisionsausschuss

Einbringung am: 06. November 2019

Datum: 29. Juli 2019

Datum: 31.7.19

Unterschrift: Amtsleitung

Unterschrift OBM

# Arbeitsprogramm 2020

Stadt Erlangen

Fachausschuss  
Amt

Revisionsausschuss  
14 / Revisionsamt

06.11.2019



Allgemeine Angaben	
Verantwortlich	Thorsten Liebetruh
Beschreibung	Örtliche Kassen- und Rechnungsprüfung, Korruptionsprävention
Auftragsgrundlage	GO+, KommHV-Doppik+; RVO+
Zielgruppe	Oberbürgermeister, Revisionsausschuss, Stadtrat, gesamte Verwaltung
Ziele / Aufgaben	Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben gemäß Art. 106 GO, Korruptionsprävention

Produktgruppen	
Untergeordnete Produktgruppen in eigener Verantwortung	1114 Rechnungsprüfung
Untergeordnete Produktgruppen mit anteiliger Verantwortung	--

Finanzdaten	2019 Ansatz (€)	2020 Entwurfsansatz (€)	
<b>Budgetdaten</b>			
Summe Erträge (Sachmittel)	-22.000,00	-22.000,00	
Summe Aufwendungen (Sachmittel)	17.600,00	13.800,00	
Saldo	-4.400,00	-8.200,00	
Sachkostenbudget (SKO - Budgetvolumen)			
Personalaufwand	962.300,00	998.100,00	
<b>Budgetrücklage</b>			
Stand 30.06.2019	47.566,23		Siehe Hinweis auf der nächsten Seite
<b>Investitionen</b>			
0300 Auszahlung aus Investitionstätigkeit	0	0	

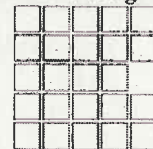
# Arbeitsprogramm 2020

Fachausschuss  
Amt

Revisionsausschuss  
14 / Revisionsamt

06.11.2019

Stadt Erlangen



## Hinweis zu den Finanzdaten auf der vorherigen Seite:

In der Budgetrücklage sind Gutschriften für Personalkosten im 1. Halbjahr 2019 enthalten. Mit der Kämmerei wurde vereinbart, dass die Budgetrücklage maximal 40.000,00 € beträgt. Darüber hinaus gehende Beträge werden – wie in den vergangenen Jahren – an den allgemeinen Haushalt zurückgegeben.

<b>Personal</b>			
<b>Personalausstattung</b>			
	<b>Gesamt</b>	<b>Beamte</b>	<b>Tarifbeschäftigte</b>
<b>IST-Stand lt. Stellenplan 2019</b>	10,5	9	1,5
<b>davon derzeit besetzt mit</b>			
- Vollzeitkräften	6	5	1
- Teilzeitkräften	7	2	5
- Davon derzeit nicht besetzt "freiwillig" bzw. "gesperrt"			
<b>Anmerkungen zu sonst. Beschäftigungsverhältnissen</b>			
- Stundenkontingente			
- Saisonkräfte			
- Anzahl der Ausbildungsarbeitsplätze Verwaltungsbereich: gewerblicher Bereich	2 QE 3		
- Anzahl der bestellten Auszubildenden im Amt	2		

<b>Stellenplan 2020</b>		
<b>Beantragte Änderungen</b> (Übersicht ohne Stellenwertänderungen und ohne Begründungstext)	<b>Funktion + Stellenumfang</b> (VZ bzw. TZ-Anteile)	<b>Stellenwert</b>
Folgende <b>neue Planstellen</b> wurden von der Fachdienststelle beantragt	keine	--
Folgende <b>Stelleneinzüge, Stellensperrungen und kw-Vermerke</b> sind vorgesehen	keine	--

Das Planstellenvolumen des Revisionsamtes von derzeit 10,5 Planstellen konnte seit mehr als 25 Jahren – trotz zusätzlicher Aufgaben, wie z. B. der Umstellung auf die Doppik – stabil gehalten werden. Grund hierfür sind kontinuierliche Anpassungen des Prüfungsportfolios und eine strukturierte und risikoorientierte Prüfungsdurchführung.



## Arbeitsprogramm 2020

- **auf Basis des IST-Personalstandes 2019**

Analysen, Fakten, Kennzahlen

Entwicklungstrends und Prognosen

Herausforderungen

Langfristig strategische Ziele der Dienststelle

- **Was wollen wir im nächsten Jahr erreichen?**
- **Was wollen wir dafür tun?**
- **Wie wollen wir das anpacken?**
- **Welche Ressourcen stehen dafür zur Verfügung?**

Die Aufgaben und Ziele der Dienststelle als unabhängiges Prüfungsorgan ergeben sich überwiegend aus den gesetzlichen Bestimmungen. Darüber hinaus wirkt das Revisionsamt in stadtinternen Arbeits- und Projektgruppen mit und steht anderen Dienststellen – im Rahmen der zeitlichen Möglichkeiten – bei Anfragen oder im Rahmen von Beratungen zu Verfügung. Zudem bearbeitet das Revisionsamt die Thematik Korruptionsprävention und begleitet städtische Baumaßnahmen im Stadium der Entwurfsplanung.

Beim Revisionsamt handelt es sich um eine Dienststelle, die nach den gesetzlichen Bestimmungen bei allen kreisfreien Städten eingerichtet sein muss.

### Arbeitsschwerpunkte 2020:

- a) Durchführung der routinemäßigen Prüfungen gemäß dem gesetzlichen Auftrag
- b) Prüfung der städtischen Jahresabschlüsse 2017ff.
- c) Korruptionsprävention

## Sofern Stellenplananträge für 2020 gestellt wurden:

Anträge auf Stellenneuschaffungen wurden zum Stellenplan 2020 nicht gestellt.

## DMS-Einführung

Die DMS-Einführung wurde bereits im Jahr 2014 abgeschlossen.

## Übergeordnetes strategisches Ziel „Gefährdungsbeurteilung“

- **Wurde bereits eine Gefährdungsbeurteilung durchgeführt bzw. wann ist diese geplant?**  
Ja, Gefährdungsbeurteilungen wurden bereits mehrmals erstellt, zuletzt im Jahr 2018.
- **Welche hauptsächlichen Gefährdungsmerkmale wurden identifiziert?**  
Da im Revisionsamt etwa ein Umgang mit Gefahrenstoffen etc. nicht relevant ist, umfasst die Gefährdungsbeurteilung vorwiegend mögliche Belastungen bei den Büroarbeitsplätzen (z. B. Ergonomie, Beleuchtung). Eine weitgehende Umsetzung ist erfolgt, soweit dies möglich war.
- **Wie ist der Sachstand der Bearbeitung/Maßnahmenumsetzung?**



## Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:  
OBM/14

Verantwortliche/r:  
Revisionsamt

Vorlagennummer:  
14/233/2019

### Prüfung in Amt 37 - Feuerwehrwesen -

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Revisionsausschuss	06.11.2019	Ö	Beschluss	

### Beteiligte Dienststellen

#### I. Antrag

Der Bericht des Revisionsamtes vom 08.08.2019 über die Prüfung im Amt 37 - Feuerwehrwesen - (Nr. 07/2019) wird zur Kenntnis genommen.

#### II. Begründung

##### 1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Mit der Beratung und Beschlussfassung im Revisionsausschuss wird der Prüfungsbericht verbindlich. Das Amt 37 hat keine Stellungnahme abgegeben und damit signalisiert, dass mit den wesentlichen Aussagen im Prüfungsbericht Einverständnis besteht.

##### 2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Die im Prüfungsbericht enthaltenen Prüfungsfeststellungen und -empfehlungen sind von Amt 37 umzusetzen und zu beachten.

##### 3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Steht im pflichtgemäßen Ermessen des Amtes 37.

##### 4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

---

III. Abstimmung  
*siehe Anlage*

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang

## Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:  
OBM/14

Verantwortliche/r:  
Revisionsamt

Vorlagennummer:  
14/232/2019

### Prüfung in Amt 40 - Gastschulbeiträge, Kostenersätze und Umlagen -

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Revisionsausschuss	06.11.2019	Ö	Beschluss	

#### Beteiligte Dienststellen

#### I. Antrag

Der Bericht des Revisionsamtes vom 29.08.2019 über die Prüfung in Amt 40 - Gastschulbeiträge, Kostenersätze und Umlagen - (Nr. 21/2018) wird zur Kenntnis genommen.

#### II. Begründung

##### 1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Mit der Beratung und Beschlussfassung im Revisionsausschuss wird der Prüfungsbericht verbindlich. Das Amt 40 hat keine Stellungnahme abgegeben und damit signalisiert, dass mit den wesentlichen Aussagen im Prüfungsbericht Einverständnis besteht.

##### 2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Die im Prüfungsbericht enthaltenen Prüfungsfeststellungen und -empfehlungen sind von Amt 40 umzusetzen und zu beachten.

##### 3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Steht im pflichtgemäßen Ermessen des Amtes 40.

##### 4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

---

III. Abstimmung  
*siehe Anlage*

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang

## Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:  
OBM/14

Verantwortliche/r:  
Revisionsamt

Vorlagennummer:  
14/235/2019

### Örtliche Prüfung des Jahresabschlusses des Entwässerungsbetriebes (EBE) für das Wirtschaftsjahr 2018

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Revisionsausschuss	06.11.2019	Ö	Beschluss	

#### Beteiligte Dienststellen

#### I. Antrag

Der Bericht des Revisionsamtes vom 08.08.2019 über die Prüfung des Jahresabschlusses des Entwässerungsbetriebes (EBE) für das Wirtschaftsjahr 2019 (Nr. 10/2019) wird zur Kenntnis genommen.

Dem Stadtrat wird vorgeschlagen,

- den Jahresabschluss 2018 gemäß Art. 102 Abs. 3 GO festzustellen und
- der Werkleitung für das Wirtschaftsjahr 2018 Entlastung zu erteilen.

#### II. Begründung

##### 1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Mit der Beratung und Beschlussfassung im Revisionsausschuss wird der Prüfungsbericht verbindlich. Der EBE hat keine Stellungnahme abgegeben und damit signalisiert, dass mit den wesentlichen Aussagen im Prüfungsbericht Einverständnis besteht.

##### 2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses ist nach den gesetzlichen Bestimmungen innerhalb von 12 Monaten nach Abschluss des Wirtschaftsjahres durchzuführen (Art. 103 Abs. 4 GO).

Mit der Vorlage des Berichtes vom 08.08.2019 über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses 2018 nahm das Revisionsamt seine Aufgabe nach Art. 103 Abs. 3 GO wahr.

Der Bericht dient dem Revisionsausschuss als Grundlage zur Beurteilung, ob dem Stadtrat vorgeschlagen werden kann, den Jahresabschluss gemäß Art. 102 Abs. 3 GO festzustellen und der Werkleitung Entlastung zu erteilen.

##### 3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

---

##### 4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

---

III. Abstimmung  
*siehe Anlage*

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang

## Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:  
OBM/14

Verantwortliche/r:  
Revisionsamt

Vorlagennummer:  
14/236/2019

### Örtliche Prüfung des Jahresabschlusses des EB 77 für das Wirtschaftsjahr 2018

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Revisionsausschuss	06.11.2019	Ö	Beschluss	

#### Beteiligte Dienststellen

#### I. Antrag

Der Bericht des Revisionsamtes vom 26.09.2019 über die Prüfung des Jahresabschlusses des EB 77 für das Wirtschaftsjahr 2018 (Nr. 13/2019) wird zur Kenntnis genommen. Die Stellungnahme des EB 77 vom 09.10.2019 wurde zur Kenntnis gebracht.

Dem Stadtrat wird vorgeschlagen,

- den Jahresabschluss 2018 gemäß Art. 102 Abs. 3 GO festzustellen und
- der Werkleitung für das Wirtschaftsjahr 2018 Entlastung zu erteilen.

#### II. Begründung

##### 1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Mit der Beratung und Beschlussfassung im Revisionsausschuss wird der Prüfungsbericht verbindlich.

##### 2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses ist nach den gesetzlichen Bestimmungen innerhalb von 12 Monaten nach Abschluss des Wirtschaftsjahres durchzuführen (Art. 103 Abs. 4 GO).

Mit der Vorlage des Berichtes vom 26.09.2019 über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses 2018 nahm das Revisionsamt seine Aufgabe nach Art. 103 Abs. 3 GO wahr.

Der Bericht dient dem Revisionsausschuss als Grundlage zur Beurteilung, ob dem Stadtrat vorgeschlagen werden kann, den Jahresabschluss gemäß Art. 102 Abs. 3 GO festzustellen und der Werkleitung Entlastung zu erteilen.

##### 3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

---

##### 4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

---

III. Abstimmung  
*siehe Anlage*

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang